

Generalrechnung des Gesellschaftsvermögens auf das Jahr 1862

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **46 (1862)**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GENERALRECHNUNG

des

Gesellschaftsvermögens auf das Jahr 1862.

Zusammenstellung der Haupttitel der Einnahmen und Ausgaben.

Einnahmen.

	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
A) Geschenke:			566.	50
B) Aufnahmegebühren:				
für das Jahr 1860	138.	—		
" " " 1861	228.	—		
" " " 1862	6.	—		
			<u>372.</u>	—
C) Jahresbeiträge:				
für das Jahr 1858	3.	—		
" " " 1859	20.	—		
" " " 1860	1464.	—		
" " " 1861	3455.	—		
" " " 1862	1261.	—		
			<u>6203.</u>	—
D) Denkschriften:				
Band I—X	181.	—		
" XI—XVI	222.	—		
" XVII	419.	—		
" XVIII	1060.	—		
Ganze Sammlungen und ein- zelne Abhandlungen	274.	—		
			<u>2156.</u>	—
D. Verschiedenes			24.	—
			<u>9321.</u>	50
	Einnahmen:		9321. 50	

Ausgaben.

A. Jahresversammlung		983. 85
B. Bibliothek		450. —
C. Denkschriften: Band XVIII	1906. 74	
„ XIX	1794. 75	
	<hr/>	3701. 49
D. Briefe, Pakete, Werthpapiere		108. 90
E. Verschiedenes		268. 65
	<hr/>	5512. 89

Schlussrechnung.

Rechnungsschuld am 30. Juni 1861	206. 29	206. 29
Einnahmen 18 ^{61/62}	9321. 50	
	<hr/>	9527. 79
Ausgaben 18 ^{61/62}	5512. 89	
	<hr/>	4014. 90
Rechnungsschuld am 30. Juni 1862	4014. 90	4014. 90
Es ergibt sich demnach ein		
Vorschlag von		3808. 61
Angeliehen bei der Leihkasse in Zürich	2500. à 4 %	
Baar beim Quästor	1514. 90	
	<hr/>	4014. 90

Die Rechnung wurde von der Generalversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft untersucht, richtig befunden und dem Rechnungssteller bestens verdankt.

Luzern, den 23. September 1862.

Der Vorstand z. Z.:

Dr. Felix Nager.

Der Sekretär:

E. d'Orelli Coraggioni-v. Mülinen.

Rechnung des Bibliothekars.

Rechnungsschuld von 1860 388. 38

Einnahmen.

Aus der Centralkasse bezogen für 1861 450. —
838. 38

Ausgaben.

Für Ergänzungen 38. 88
 „ Einbinden 52. 15
 „ Mobilien —. —
 „ Briefe, Pakete, Verschiedenes 397. 50
488. 53

Rechnungsschuld von 1861 349. 85

Unterzeichnet: Bern, den 15. Februar 1862.

Prof. Studer, Präsident.

Dr. Henzi, Aktuar.

**Bestand des Gesamtvermögens der Gesellschaft am
 30. Juni 1862.**

Central-Casse 4014. 90
 Bibliothek-Casse 349. 85
4364. 75
 Laut vorjähriger Rechnung betrug dasselbe 594. 67
3770. 08

Es ergibt sich demnach ein Vorschlag von
 der ganz auf die Centralkasse fällt.

Die Rechnung wurde von der Generalversammlung in
 Luzern richtig befunden und dem Rechnungssteller verdankt.

Luzern, den 23. September 1862.

Der Vorstand:

Dr. F. Nager, Präsident.

Der Sekretär:

E. d'Orelli Coraggioni-v. Mülinen.

Leere Seite
Blank page
Page vide

Band XI — XVIII.

Absatz an Exemplaren.

	XI 1850.	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII 1851.
Aargau	2	2	2	2	2	2	2	2
Appenzell (Trogen.)	—	—	—	—	1	1	1	1 ¹⁾
(Appenzell)	—	—	—	—	—	—	—	—
Basel-Stadt	16	13	14	12	12	12	12	11
Basel-Land	—	—	—	—	—	—	—	—
Bern	19	17	16	8	8	7	6	4
Freiburg	3	3	3	3	3	3	2	2
Genf	11	11	11	10	10	7	4	11 ²⁾
Glarus	—	—	—	—	—	1	—	—
Graubünden	3	3	3	3	3	3	3	3
Luzern	2	2	2	2	2	2	2	3
Neuenburg	30	29	27	30	26	19	21	20
St. Gallen	4	4	4	4	4	4	3	3
Schaffhausen	1	1	1	1	1	1	1	1 ³⁾
Schwyz (Einsiedeln)	1	1	1	1	1	1	1	1
Solothurn	4	4	4	4	4	3	3	3
Tessin	—	—	—	—	—	—	—	—
Thurgau (Frauen- feld-Diessenhofen)	3	3	3	3	3	3	3	3 ⁴⁾
Unterwalden	—	—	—	—	—	—	—	—
Uri	1	1	1	1	1	1	1	1
Waadt (Lausanne)	5	4	3	2	2	2	3	5
Wallis (Sitten)	—	—	1	1	1	1	1	1
Zug	—	—	—	—	—	—	—	—
Zürich, wobei Rif- ferswyl bis u. mit XVI.	45	33	30	31	30	28	26	25
Winterthur	11	9	6	6	6	6	4	4
Exemplare:	161	140	131	125	120	107	99	93

Betreffend Inventar muss für einmal auf das vom vorigen Jahr verwiesen werden.

1) Setzt nicht mehr fort. 2) Noch nicht bezahlt. 3) Hat sich den folgenden Band verbeten. 4) Ein Mitglied zurückgetreten.

Rechnung über die Kasse für die geologische Aufnahme der Schweiz.

18⁶¹/₆₂ (Anfang).

Die vollständige Rechnung kommt erst im nächsten Jahr.
(Vgl. Erläuterung p. 36 vorj. Rechnung XXXIII.)

Einnahmen.

Beitrag der hohen Bundesversammlung pr. 1862	Fr. 5000
(Dritter Kredit.)	
Geschenk von Hrn. Dr. G. in Z.	„ 500
	Fr. 5500

Ausgaben.

A. Für Arbeiten (im 3. Sommer 1862.)

1862, 7. März Herr Gilléron in Neuchâtel	XXVII.	70
21. „ Herr Moesch in Brugg	XX a.	150
	XX b. c.	150
„ 8. Mai Herr Jaccard in Locle	XVIII.	165
„ 1. Juli Herr Theobald in Chur	XIX.	200

A. Für Arbeitstage Fr. 735

B. Zeichnungen, Karten.

1862, Juni. Lithographie von 250 Ex. von 2 Taf.

Zeichnungen (H H. pag. 4 in Beil. B.) Fr. 53. 40

C. Porti; Verschiedenes . . . „ 1. 80

A. Arbeiten	735. —	} Ausgaben	
B. Zeichnungen	53. 40		
C. Briefe etc.	1. 80		
			Fr. 790. 20.

Schlussrechnung.

Einnahmen	Fr. 5500. —
Ausgaben	„ 790. 20
	<u>Fr. 4709. 80</u>
An die Centralkasse zurückbezahlt	„ 38. 90
	<u>Fr. 4670. 90</u>
Rechnungsschuld am 30. Juni 1862	Fr. 4670. 90
Hievon sind	
angeliehen bei der Leihkasse in Zürich,	
zu 3½ %, seit Oktober 1861 zu 4 %	Fr. 4500. —
baar beim Quästor	„ 170. 90
	<u>Fr. 4670. 90</u>